

Nidauer rücken die Sonne ins Zentrum

Nidau Wer sich für Solarenergie interessiert und eine Liegenschaft besitzt, kann sich schlau machen.

Der Wetterbericht ist derzeit nicht der schlechteste: Doch in Nidau ist morgen Mittwoch ohnehin Tag der Sonne. Und an diesem will das Stedtli zeigen, dass sie das Label Energiestadt nicht nur hat, sondern auch etwas dafür tut. Von 9 bis 12 Uhr wird im Spritzhaus der neu erstellte Solarkataster vorgestellt. Was das ist? Eine digitale Karte, auf der ersichtlich ist, wie gut sich Dachflächen für die Nutzung der Sonnenenergie eignen, wie gross die Nutzfläche und der Energieertrag sind und wie viel eine Anlage ungefähr koste würde. Ein praktisches Hilfsmittel für Hauseigentümer also. Und die Installation von Photovoltaikanlagen wird von der Stadt Nidau unterstützt. Das entsprechende Förderreglement sieht dafür einen einmaligen Zustupf von 2000 Franken vor. Für Handfestes sind morgen aber die Verantwortlichen der Kindertagesstätte Aarehüpfer zuständig: auf dem Stadtplatz verteilen sie Baumwoll-Tragtaschen. Nebst Nidau sind auch Biel und Lyss Träger des Energielabels.

mt/egs

Info: «Tag der Sonne»: Morgen, von 9 bis 12 Uhr, Stadtplatz/Spritzhaus Nidau.